

Liebe Eltern,
wir sind stets bemüht nach der einschränkenden Pandemiezeit unsere Nachmittagsbetreuung für Alle zu öffnen und transparent zu gestalten. Daher möchten wir Ihnen einen weiteren Einblick in unsere Arbeit geben und beschreiben in diesem Brief unseren Alltag.

Das OGS-Team der Beethovenschule

Rote Gruppe – Frau Schakiel

Die rote Gruppe ist altershomogen und besteht aus 24 Kindern. Wie im vierten Schuljahr üblich, spielen die Kinder bevorzugt in kleinen Peergroups verschiedene Rollenspiele, wie z.B. Schule, Bücherei oder Tanzen. Zu beliebten Gesellschaftsspielen gehören Taktix und Schach. In der roten Gruppe finden wöchentlich Stricken und Häkeln sowie Kartentauschbörse statt. Es fand auch jahreszeitliches Basteln statt, zu Herbst, Weihnachten, Karneval und Ostern. Beliebt ist auch das Basteln aus recyclebaren Materialien, das Stecken der Bügelperlen oder das Ausmalen der Mandalas.



Blaue Gruppe – Frau Zenk

Ich möchte Ihnen einige Eindrücke vermitteln über das, was Ihre Kinder im letzten Schuljahr gerne gespielt und gemacht haben: Im Innenbereich haben sie gerne mit der Murmelbahn, Junior Tabu, Skipbo und Monopoly gespielt. Einige Kinder haben auch sehr gerne gebastelt, auch Stricken, Nähen und Häkeln stand eine Zeitlang hoch im Kurs. Gerne haben die Kinder auch das von ihnen selbst ausgedachte Spiel: „Wer lacht, verliert“ gespielt. Dazu haben sich einige Kinder auf das Sofa gesetzt, ein anderes Kind saß auf einem Stuhl gegenüber und versuchte, die anderen Kinder zum Lachen zu bringen. Wer als erstes lachte, musste sich dann selber auf den Stuhl setzen und die anderen Kinder zum Lachen bringen. Oft waren auch Kinder anderer Gruppen dabei. Sehr beliebt war auch unser freitägliches „Quitschie-Spiel“ in der Turnhalle, das Allen immer viel Spaß gemacht hat.

Auf dem Schulhof wurde neben Fußball auch gerne Basketball, Tischtennis, Federball und eine von den Kindern selbst kreierte Volleyball-Variante gespielt.

Die vier Jahre sind schnell vergangen und nun heißt es Abschied nehmen. Ich möchte mich bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit und die Wertschätzung bedanken. Ich werde Ihre Kinder sehr vermissen und wünsche Ihnen und Ihren Kindern für die Zukunft alles erdenklich Gute.



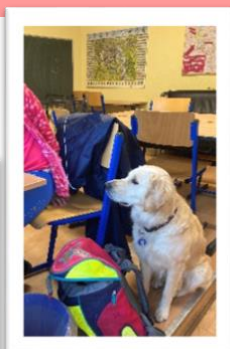
Rosa Gruppe – Frau Hainbuch

Die Bauecke der ROSA Gruppe ist sehr beliebt und es entstehen ständig tolle Bauwerke aus Lego oder Kapplasteinen. Das gemeinsame Spielen von Dritt- und Erstklässlern läuft harmonisch. Sie profitieren in vielen Bereichen voneinander.



VIKI – Frau von Kessel

Wir haben das Glück, dass die Kurzzeitbetreuung auf dem Spielplatz der Viktoriastraße durchgeführt wird, daher unsere Bezeichnung „VIKI“. Die Kinder haben die Möglichkeit sich sehr viel an der frischen Luft zu bewegen und können sich wunderbar an den Spielgeräten und auf dem Fußballplatz austoben. Die zahlreiche Fahrzeuge werden mit Begeisterung täglich benutzt und in den Räumen können sich die Kinder auch zusammensetzen um ein Spiel zu spielen, etwas malen, basteln oder nur entspannen. Ebenso ist ein Highlight der Besuch von der ausgebildeten Schulhündin Luna, die die zahlreichen Streicheleinheiten genießt und wunderbar jedes Kind aufmuntern kann, wenn es schlechte Laune hat. Zwischendurch mussten wir mit Einschränkungen rechnen, als Umbaumaßnahmen am Spielplatz durchgeführt wurden, aber unsere Motto ist: „Immer das Beste daraus machen“.



Türkise Gruppe – Frau Rojahn

Wenn die Schule vorbei ist, stellen sich alle Kinder in einer Reihe auf, um sich bei mir anzumelden. Schon in dieser kleinen gruppendynamischen Situation habe ich Gelegenheit jedes Kind einmal nah zu sehen und auch mit ihm zu kommunizieren. Hier erzählen die Kinder schon ganz viel vom Erlebten. Danach können die Kinder spielen. Einige spielen zusammen, oft sind es Rollenspiele, in denen sie Situationen aus der Schule oder aus ihrem Leben nachspielen. Andere Kinder wollen mit mir ein Kartenspiel oder andere Spiele spielen. Es gibt auch Kinder, die gerne malen. Durch diese Vielfalt entsteht eine sehr schöne und angenehme Atmosphäre.

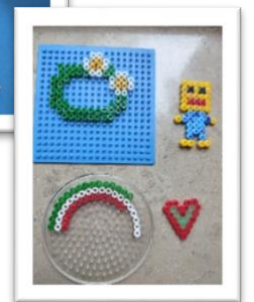
Vor dem Mittagessen waschen sich alle die Hände und stellen sich dann in einer Reihe auf. Wir gehen alle zusammen in die Mensa. Nach dem Mittagessen gehe ich mit allen Kindern bis zu der Hausaufgabenzeit auf den Schulhof. Die Hausaufgabenzeit ist dann noch einmal eine Zeit der Ruhe und für die Kinder auch eine Zeit der Regeneration. Viele Kinder gehen nach der Hausaufgabenzeit schon nach Hause. Ab 15 Uhr ist dann wieder Spielzeit angesagt. Manchmal bleiben wir in der Klasse, manchmal gehen wir raus. Ich achte immer darauf, dass die Kinder einen Austausch mit mir haben.



Gelbe Gruppe – Frau Rabbow

Wie die Meisten von Ihnen wissen, habe ich im Januar die Gruppe von Herrn Fornet übernommen. Die Kinder waren damals sehr traurig, aber wir haben das Beste daraus gemacht und ich hoffe, dass sie heute zufrieden sind!

Um Ihnen einen Eindruck zu vermitteln, hier einen kleinen Einblick: Wir haben eine Bauecke, in der täglich hohe Holzkunststücke gebaut werden. Zusätzlich basteln und malen insbesondere die Mädchen sehr gerne. Einige Jungs spielen leidenschaftlich Fußball und aktuell ist außerdem das Schachfieber ausgebrochen! Ich hoffe, dass die Kinder zufrieden sind und bin gleichzeitig dankbar, wenn Sie auf mich zukommen, sofern irgendetwas nicht passen sollte.



Weißer Gruppe – Frau Milanovic

Für die Kinder der weißen Gruppe geht ein besonderes Schuljahr zu Ende, nämlich das erste Schuljahr. Sie haben sich an das OGS - Leben gut gewöhnt und fühlen sich hier richtig wohl. Die altersgerechten Angebote und das freie Spielen haben die OGS - Zeit angenehmer gemacht. Manche Kinder haben sehr viel Zeit auf dem Fußballfeld verbracht, andere wiederum wollten nur in der Gruppe sein. Es wurde viel gebastelt, gemalt und gebaut. In letzter Zeit waren Bügelperlen, Geomag, Kapla- und Bausteine sehr beliebt. Wir freuen uns auf die wohlverdienten Ferien und das neue Schuljahr.

Orange Gruppe – Herr Zielke

Für die Kinder aus unsere Gruppe geht ein etwas turbulentes Schuljahr zu Ende. Ein Gruppenleiter hat im Januar die OGS verlassen und Frau Rabbow hat die Gruppenleitung der Gelben Gruppe übernehmen müssen. Unsere Kinder waren darüber sehr traurig, was sich jedoch schnell gelegt hat, da sie jederzeit die gelbe Gruppe besuchen können.

Die kleinen Mitglieder aus der orangenen Gruppe sind sehr aktive Kinder, viele Kinder nutzen häufig den Schulhof um Fußball oder Fangspiele zu spielen. Bei schlechteren Wetter wird gerne in der Klasse ausgiebig gemalt und gebastelt. Einige Gesellschaftsspiele sowie Kartenspiele werden gerne genutzt um die seltene Momente der Langeweile zu vertreiben. Besonders oft werden die Baukisten geleert um Bauwerke zu schaffen die „noch höher sind als Herr Zielke“, wie die Kindern gerne sagen. Es gibt Phasen wo die Holzblöcke lieber verwendet werden oder die Legosteine, um tolle Fantasie-Landschaften hervorzubringen. Ebenso wird das Gruppensofa von der Kindern benutzt um sich auszuruhen oder wenn der Gruppenleiter kurz wegschaut als Trampolin umfunktioniert.

